

Neuhausen am Rheinfl, 15. August 2022

IVF HARTMANN GRUPPE: Halbjahresabschluss 2022

Gute Marktpositionierung in volatilem Umfeld

- **Marktanteilsgewinne in rückläufigen Märkten**
- **Anhaltend hohe Volatilität und erschwerte Beschaffung**
- **Schwankende Nachfrage nach medizinischen Verbrauchsgütern**
- **Umsatzwachstum von 1.6 % auf CHF 72.9 Mio.**
- **Deutlich höheres EBIT von CHF 6.1 Mio. (+28.6 %)**
- **Robuste Umsatzentwicklung und höheres EBIT für 2022 erwartet**

Die IVF HARTMANN GRUPPE hat ihren Umsatz in den ersten sechs Monaten 2022 um 1.6 % auf CHF 72.9 Mio. gesteigert. Zum Wachstum trugen die höheren Verkäufe von medizinischen Verbrauchsgütern wesentlich bei. Die Zunahme widerspiegelt vor allem die wieder angestiegene Zahl der operativen Eingriffe in den Spitälern, nachdem sich die Covid-19-Pandemie in der ersten Jahreshälfte abgeschwächt hat. Auch in den Pflegeheimen nahmen die Belegungsraten wieder leicht zu und lösten eine höhere Nachfrage nach Produkten für die Inkontinenzversorgung aus. Mit ihrer digitalen Bestellplattform HARTMANN easy® konnte die IVF HARTMANN GRUPPE Pflegeheime bei der Umstellung der Erstattungsrichtlinien (MiGeL-Revision) äusserst effizient unterstützen und ihren Marktanteil in diesem Absatzsegment ausbauen.

Im Absatzkanal Apotheken und Drogerien wurde der Umsatzrückgang der Desinfektions- und Hygieneprodukte durch höhere Verkäufe von Produkten zur Wundversorgung / Erste Hilfe kompensiert. Das globale Geschäft mit taktischen Wundprodukten, das am Standort Neuhausen aufgebaut wird, verzeichnete im ersten Halbjahr 2022 steigende Verkäufe von der TRAUMA BANDAGE und der Trauma-Box® – ein Set mit medizinischen Produkten zur sofortigen Stillung von stark blutenden Wunden.

Die 2021 gestartete Neuausrichtung der Produktion im Segment Wundversorgung wurde plangemäss weitergeführt. In Neuhausen wurde die Vorproduktion von HydroClean® -Produkten, die künftig an einem ausländischen Konzernstandort der HARTMANN GRUPPE gefertigt werden, bis Ende 2022 verlängert. Die Verlagerung von weiteren Produkten mit einem hohen manuellen Wertschöpfungsanteil an externe Lieferanten läuft nach Plan und soll im zweiten Halbjahr 2022 abgeschlossen werden.

Die Performance des neuen Logistics Center Switzerland (LCS) konnte systematisch erhöht werden, nachdem die Kommissionierleistung nach der Inbetriebnahme anfänglich eingeschränkt war. Das neue IT-System läuft stabil, so dass die Logistikprozesse im zweiten Halbjahr 2022 die Zieleffizienz erreichen werden.

Die Verfügbarkeit der Produkte und Transportkapazitäten am Standort Neuhausen war in der Berichtsperiode grundsätzlich gewährleistet. Allerdings waren die Lieferketten aufgrund der sehr instabilen Beschaffungsmärkte deutlich anfälliger. Die Beschaffungskosten für Rohstoffe und Handelswaren sowie für Container und Strassentransporte stiegen deutlich an. Preiserhöhungen im Einkauf konnten nur zum Teil und verzögert an die Kunden weitergegeben werden.

Gleichwohl gelang es der IVF HARTMANN GRUPPE, das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 28.6 % auf CHF 6.1 Mio. zu steigern. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Vorjahr CHF 1.2 Mio. für eine Produktionsverlagerung zurückgestellt wurden. Die EBIT-Marge stieg von 6.6 % auf 8.3 %. Der Konzerngewinn nahm um CHF 1.2 Mio. auf CHF 5.0 Mio. zu.

Wichtigste Finanzkennzahlen erstes Halbjahr 2022:

in TCHF	30.06.2022	30.06.2021	Veränderung
Umsatzerlöse	72'903	71'724	1.6 %
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	9'146	7'265	25.9 %
Betriebsergebnis (EBIT)	6'070	4'720	28.6 %
Return on Sales (EBIT-Marge)	8.3 %	6.6 %	1.7 %-Punkte
Konzerngewinn	5'040	3'847	31.0 %

Aussichten für das zweite Halbjahr 2022

Die fundamentale Entwicklung in den für die IVF HARTMANN GRUPPE relevanten Märkten wird als robust eingeschätzt. Im Geschäft mit Spitälern und Pflegeheimen wird ein moderates Wachstum erwartet. Der Absatzmarkt der Apotheken und Drogerien dürfte sich nochmals erweitern. Im Markt für taktische Wundprodukte wird eine Fortsetzung des dynamischen Wachstums erwartet.

Die Unsicherheiten entstehend aus dem weiteren Verlauf des Russland-Ukraine-Kriegs und der Covid-19-Pandemie werden nach heutiger Beurteilung zu einer anhaltend hohen Volatilität in den Beschaffungsmärkten und steigenden Kosten führen. Positive Einflüsse auf das Ergebnis erwartet IVF HARTMANN aus der Restrukturierung der lokalen Produktion und der Erlangung der vollen Leistungsfähigkeit des neuen Logistikzentrums in Neuhausen. Die Investitionen in digitale Plattformen wie HARTMANN easy, in Online-Aktivitäten und in die Stärkung der Marken werden fortgeführt. Die globale Initiative „Mission: Infektionsprävention“ – ein ganzheitliches Konzept zur Prävention von Infektionen im Medizin- und Pflegesektor – wird weiter vorangetrieben.

Für das Geschäftsjahr 2022 rechnet die IVF HARTMANN GRUPPE mit einem robusten Umsatz und einem EBIT, das höher ausfallen wird als im Jahr 2021.

[> Download Halbjahresbericht](#)

Medienkontakt

Dr. Claus Martini
CEO IVF HARTMANN GRUPPE
Tel. +41 52 674 31 11
ivf.medien@hartmann.info

Kontakt Investor Relations

Dr. Hannes Leu
CFO IVF HARTMANN GRUPPE
Tel. +41 52 674 31 11
ivf.investorrelations@hartmann.info

Über die IVF HARTMANN GRUPPE

Die IVF HARTMANN GRUPPE mit Sitz in Neuhausen am Rheinfall ist eines der führenden Unternehmen im Bereich der medizinischen Verbrauchsgüter in der Schweiz. Sie ist Teil der internationalen HARTMANN GRUPPE mit Sitz in Heidenheim, Deutschland. Ihr breit aufgestelltes Sortiment umfasst unter anderem Produkte in den Bereichen Wundversorgung, Inkontinenzmanagement, OP-Bedarf, Desinfektionsmanagement, Erste Hilfe sowie innovative Dienstleistungskonzepte (Solutions). Ebenso diversifiziert wie die Produkte sind die Kunden der Unternehmung: der medizinische Fachhandel, niedergelassene Ärzte, Spitex, Alters- und Pflegeheime sowie Spitäler zählen ebenso dazu wie der Lebensmitteleinzelhandel. Mit ihren rund 312 Mitarbeitenden arbeitet die IVF HARTMANN GRUPPE kontinuierlich daran, Mehrwert zu generieren und ihren Kunden ein zuverlässiger Partner mit hoher medizinischer Kompetenz zu sein.

Weitere Informationen: www.ivf.hartmann.info